

Kassel, 29.01.2007

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung

Leichte Sprache von der Stadt Kassel

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen der SPD, CDU, Grüne und Kasseler Linke. ASG
- 101.16.360 -

Gemeinsamer Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadt Kassel soll mehr Informationen und Formulare für Anträge in leichter Sprache machen. Das ist wichtig, damit Menschen mit Lernschwierigkeiten weniger Probleme haben. Möglichst alle Menschen sollen verstehen, welche Angebote und Rechte es in der Stadt gibt. Sie sollen auch verstehen, was sie tun müssen. Der Behindertenbeirat soll gefragt werden, was zuerst gemacht wird.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: einstimmig
Ablehnung: --
Enthaltung: --
den

Beschluss

Dem gemeinsamen Antrag der Fraktionen der SPD, CDU, Grüne und Kasseler Linke.ASG betr. Leichte Sprache von der Stadt Kassel, -101.16.360-, wird **zugestimmt**.

Hendrik Jordan
Stellv. Stadtverordnetenvorsteher

Elke Gast
Schriftführerin